BÜRGERMEISTERAMT KÖNIGSFELD IM SCHWARZWALD

GR am 06.11.2019 - öffentlich - Vorlage 63/2019

Weitere Fortschreibung des kommunalen Nachhaltigkeitsberichtes - Beratung und Beschlussfassung-

Im Jahre 2012 hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Gemeinde Königsfeld an dem Modellprojekt der Nachhaltigkeitsberichterstattung verbindlich teilnimmt. Das Modellprojekt lief seiner Zeit über die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, Institut für Landschaft und Umwelt, und wurde vollständig aus Fördermitteln gedeckt.

Sodann erstellte die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Hochschule Nürtingen-Geislingen in den Jahren 2014 und 2016 jeweils einen Nachhaltigkeitsbericht. Zwischenzeitlich ist das Modellprojekt beendet und die hieran gekoppelte Förderung eingestellt.

Im Rahmen der Klausurtagung des Gemeinderates wurde aus der Mitte des Gemeinderates die Frage aufgeworfen, ob es sinnvoll ist, weiterhin den Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen, insbesondere im Hinblick auf möglicherweise steigende Kosten.

Die Verwaltung hat daher zwischenzeitlich mit der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg Kontakt aufgenommen. Von dort wurde mitgeteilt, dass das Land externe Beratung für die Erstellung bzw. Fortschreibung eines kommunalen Nachhaltigkeitsberichts fördert. Für die Erstellung werden max. 50 Stunden, für die Fortschreibung max. 30 Stunden mit einem Stundensatz von 80,- Euro externe Beratung gefördert.

Von der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg wurde uns als externer Berater die Firma Roswitha McLeod, Beratung und Begleitung kommunaler nachhaltiger Entwicklungsprozesse in Blaustein empfohlen. Von dort hat die Verwaltung ein Angebot für die Fortschreibung des kommunalen Nachhaltigkeitsberichtes angefordert.

Die Firma Roswitha McLeod bietet die Fortschreibung des kommunalen Nachhaltigkeitsberichtes mit einem Gesamtbetrag von 3.808,00 EUR an (**vgl. Anlage 1**). Derzeit werden 40 h angesetzt zu jeweils 80 EUR netto. Gefördert werden von der LUBW max. 30 h, so dass die Gemeinde 10 h aus eigenen Mitteln aufbringen müsste. Konkret könnte die Gemeinde mit einem Zuschuss von 2.400,- EUR rechnen, so dass ein Restbetrag von 1.408,- EUR verbleiben würde, den die Gemeinde selbst aufbringen müsste.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat möge über die weitere Fortschreibung des Nachhaltigkeitsberichtes sowie eine Beauftragung der Fa. Roswitha McLeod gemäß Angebot vom 23.10.2019 beschließen.

78126 Königsfeld im Schwarzwald, 21.10.2019

Steffen Krebs